



**Dr. Dr. Frank Wohl**  
Präsident der Bayerischen  
Landeszahnärztekammer

## Demo in München: Wer sich nicht rührt, lebt verkehrt

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Bilder der Demonstration am 12. Juni 2024 am Münchner Marienplatz werden mir unvergesslich bleiben. Ein Meer von blauen Basecaps mit der zentralen Botschaft „Zahnmedizin braucht Zukunft“ vor dem Neuen Rathaus und eine eindrucksvolle Geräuschkulisse visualisierten und artikulierten den Protest der bayerischen Zahnärzte gegen die verfehlte Gesundheitspolitik der Bundesregierung.

Die Kundgebung verknüpfte die wichtigsten Probleme der Zahnärzte mit dem sich abzeichnenden Versorgungsmangel des ländlichen Raumes in Bayern. Politik und Öffentlichkeit wurde verdeutlicht, dass die jungen Kolleginnen und Kollegen nur mit besseren strukturellen Bedingungen auch künftig zur Niederlassung motiviert werden können. Die Probleme der Zahnärzte werden somit die Probleme der Patienten sein – eine klare Ansage an die Politik, diese Probleme ernst zu nehmen.

Es sind dies vor allem die überbordende und kafkaeske Ausmaße annehmende Bürokratie, der zunehmende Fachkräftemangel, Leistungskürzungen und der seit 36 Jahren eingefrorene GOZ-Punktwert sowie internationale Finanzinvestoren (Private-Equity-Fonds), die immer mehr Zahnarztpraxen aufkaufen und die Gewinne überwiegend in Steueroasen im Ausland versteuern.

Für unsere Forderungen haben wir dabei Unterstützung aus der ersten Reihe der bayerischen Landespolitik: Der stellvertretende bayerische Ministerpräsident und Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und der Fraktionsvorsitzende der CSU und frühere Gesundheitsminister Klaus

Holetschek waren die ersten beiden Kundgebungsredner.

Die Stimmung am Marienplatz war trotz des ernstesten Themas heiter und optimistisch, sehr viele Teilnehmer berichteten mir, wie wichtig ihnen das Gemeinschaftserlebnis und das Gefühl solidarischer Verbundenheit gewesen sei. Für alle, die nicht teilnehmen konnten, hat die BLZK eine einstündige Aufzeichnung der Kundgebung ins Netz gestellt.

Außerdem wurde ein sechsminütiger Kurzfilm produziert, der sich hervorragend für den Einsatz in der digitalen Patientenkommunikation (z. B. TV-Wartezimmer) eignet. Alle Kolleginnen und Kollegen, die solche Systeme in ihrer Praxis einsetzen, können und sollten diesen Film einspielen. Auf diese Weise wird das Ziel, die Öffentlichkeit für unsere Probleme zu sensibilisieren, noch auf einem weiteren Medienkanal erreicht.

Durch die Kundgebung am 12. Juni und zahlreiche weitere Aktivitäten wurde und wird der Politik, den Medien und der Öffentlichkeit vermittelt, dass unsere Probleme künftig die Probleme der Patienten sein werden und dass deshalb die Rahmenbedingungen für Zahnärzte verbessert werden müssen. Die BLZK wird diese Botschaft weiter kommunizieren und gleichzeitig Lösungswege (z. B. GOZ ON TOUR) aufzeigen, wo und wie wir uns selbst helfen können. Denn: Wir sind die Zahnärzte!

Ihr



### VIDEOS ZUR KUNDGEBUNG

#### Kurzfilm

[https://download.blzk.de/filme/BLZK\\_Kundgebung\\_Kurzfilm.mp4](https://download.blzk.de/filme/BLZK_Kundgebung_Kurzfilm.mp4)



#### Aufzeichnung in voller Länge

[https://download.blzk.de/filme/BLZK\\_Kundgebung.mp4](https://download.blzk.de/filme/BLZK_Kundgebung.mp4)

